

Beispiel: Weil ein Nagel fehlte, ging der Huf verloren.  
(Lebensweisheit des a. a. Richard.)

Man gefällt oft am meisten dadurch, daß man andern Gelegenheit zu gefallen verschafft.

5) Die Adverbialsätze des Zweckes stehen auf die Frage: wozu? wofür? In ihnen werden gebraucht die unterordnenden Bindewörter des Zweckes: damit, daß, auf daß, um zu.

Beispiele: Wir segeln auf dem Meere des Lebens einher, nicht um auf demselben eine bleibende Stätte zu gewinnen, sondern um zu einem höheren Ziele zu gelangen.  
(Das Leben unter dem Bilde der Schifffahrt.)

Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf daß dir's wohlgehe und du lange lebest auf Erden.

6) Die Adverbialsätze der Bedingung; sie antworten auf die Frage: unter welcher Bedingung? Zur Einleitung derselben dienen die unterordnenden Bindewörter der Bedingung: wenn, falls, im Falle daß, wofern.

Beispiele: Wohlthätig ist des Feuers Macht, wenn sie der Mensch bezähmt, bewacht.  
(Das Lied v. d. Stode.)

Gib mir, wofern es dir gefällt, des Lebens Glück und Freuden.

7) Die Adverbialsätze der Einräumung enthalten eine Einräumung oder ein Zugeständnis; sie werden eingeleitet durch die unterordnenden Bindewörter der Einräumung: ob auch, wenn auch, wie auch, obgleich, wengleich, ob schon, obwohl, wiewohl.

Beispiele: Ob auch der Höllenhund ergrimme, die Nacht der Töne zähmt ihn gleich.  
(Arion.)

Obwohl jedermann weiß, daß Dankbarkeit eine der heiligsten Pflichten ist, so ist sie doch für viele eine der schwersten.

In den Satzgefügen werden Haupt- und Nebensatz durch ein Komma getrennt.

#### Verkürzung der Nebensätze.

Zuweilen wird der Nebensatz durch Weglassung wesentlicher Satztheile, besonders des Subjekts, verkürzt. Mit einer solchen Verkürzung ist eine Veränderung des Verbs im Prädikat verbunden; das Verb verwandelt sich entweder in den Infinitiv (Infinitivsatz) oder in das Partizip (Partizipialsatz).

Die Verkürzung darf nur geschehen, 1) wenn Hauptsatz und Nebensatz dasselbe Subjekt haben, 2) wenn das Subjekt des Nebensatzes durch